

Presseinformation

24. September 2007

Evangelische Kirche feiert Jubiläen auf der Schallaburg

Für Landeshauptmann Pröll unverzichtbare Stütze in Niederösterreich

Kirche und Politik verbinde in Niederösterreich die Sorge um das Wohl der Menschen und das Streben nach einem besseren Leben in unserer Gesellschaft. Sichtbar werde dieser Geist des Miteinanders und die enge Verbundenheit, wie Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll auf Schloss Schallaburg betonte, auch durch die beiden Jubiläen 60 Jahre eigenständige evangelische Diözese und 450 Jahre Protestantismus in Niederösterreich. Beide Jubiläen wurden gestern im Beisein hoher Repräsentanten der Politik und des öffentlichen Lebens sowie kirchlicher Würdenträger und zahlreicher Mitglieder der evangelischen Kirche auf der Schallaburg gefeiert. Die Schallaburg war einst Zentrum des reformierten Glaubens und ist derzeit auch Schauplatz der Kreuzritter-Ausstellung.

Im Zuge der Gegenreformation vor mehr als 500 Jahren wurden die evangelischen Niederösterreicher vertrieben. Ein solches Unrecht dürfe es nie wieder geben, so Pröll, für den Vertrauen in christliche Werte ganz entscheidend auf dem Weg nach vorne sind. „Ein Leben ohne Werte ist im wahrsten Sinn des Wortes wertlos.“ Die evangelische Kirche sei eine unverzichtbare Stütze.

Der Geist des Miteinanders in Niederösterreich werde getragen von gegenseitigem Respekt, dialogfähigem Miteinander und partnerschaftlichem Umgang, so der Landeshauptmann weiter. In der wirtschaftlichen dynamischen Entwicklung des Landes bei gleichzeitiger Stärkung des Familiensinns und der Ehrenamtlichkeit sieht Pröll „den Kitt, aus dem in Niederösterreich die Zukunft gemacht wird“. Der Landeshauptmann überreichte bei diesem Festakt an rund 30 Vertreter der evangelischen Gemeinden Niederösterreichs auch Ehrenzeichen des Landes.

Superintendent Paul Weiland erinnerte an die Geschichte der evangelischen Kirche in Niederösterreich. Er richtete an die Teilnehmer des Festaktes den Appell, im Wissen um diese Geschichte im Miteinander sich den Herausforderungen der Gegenwart zu stellen und gemeinsam Perspektiven für die Zukunft zu erarbeiten.

Vor 450 Jahren gab es sehr erfolgreiche Versuche, die evangelische Kirche in Niederösterreich zu strukturieren und zu organisieren. So wurde die erste



Presseinformation

evangelische Kirchenordnung verfasst. Dazu wurden Schulen gegründet, wie etwa das evangelische Gymnasium Loosdorf, und evangelische Kirchen gebaut, wie in Horn, der heutigen Stadtpfarrkirche.